



# MODELLBAU-BOGEN

*Ein Knüller für alle Fans der Fliegerei:  
Fünf Kampf-Flugzeuge aus dem I. Weltkrieg!  
Heute: Die „Curtiss N-9“ aus den USA*

So sieht euer fertiggebasteltes  
Wasserflugzeug „Curtiss N-9“ aus!



Das war das Ungewöhnlichste an der „Curtiss N-9“: Sie hatte einen Schwimmer, wo bei „normalen“ Flugzeugen das Fahrgestell angebracht war. Sie konnte dadurch vom Wasser aus starten und auch nur auf dem Wasser wieder landen. Einige technische Daten: 100 PS Curtiss OX-6V-Motor, Spannweite 16,25 m, Länge 9,9 m, Gewicht 1093 kg, Höchstgeschwindigkeit rund 110 km/h, höchste Flughöhe etwa 2700 Meter.

## Und so bastelt ihr eure „Curtiss N-9“:

Ihr braucht eine Schere, ein spitzes Messer, Klebstoff und eine Stecknadel. Vor dem Ausschneiden der Bauteile bitte alle Linien entlang der Falz-Kanten vorsichtig einritzen. Ebenso bitte alle Strichel- und Punkt-Linien innerhalb der Bauteile einritzen. Wenn ihr ein Bauteil ausgeschnitten habt, knickt ihr es bitte gleich an allen Strichel-Linien entlang nach hinten, an allen Punkt-Linien entlang nach vorn.

**1. Rumpf (Bauteil 1):** Die dicken schwarzen Linien an den Falz-Kanten einschneiden. Alle Falz-Kanten nach hinten knicken. Bauteil zusammenkleben.

**2. Tragfläche (Bauteil 2):** Zusammenkleben, danach Teil b den Umrissen von Teil a entsprechend zuschneiden. Die gepunktete Fläche an der Unterseite des Rumpfes in die Markierung „Rumpf“ einpassen.

**3. Stütze für den Schwimmer (Bauteile 3, 3a):** Bauteil 3a so in Bauteil 3 hineinkleben, daß beide Bauteile – bis auf die Falz-Kanten – deckungsgleich sind. Die komplette Stütze auf die beiden Markierungen an der Unterseite der Tragfläche (unter dem Rumpf) kleben – die stark abgechrägte Seite gehört nach vorn.

**4. Schwimmer (Bauteil 4):** Die dicken schwarzen Linien an den Falz-Kanten einschneiden. Alle Falz-Kanten nach hinten knicken. Bauteil zusammenkleben. Die gepunktete Fläche des Bauteils auf die Stütze kleben. Beachtet dabei bitte, daß die Vorderseite

des Rumpfes auf die Seite des Schwimmers gehört, auf der die dunkle quadratische Fläche eingezeichnet ist.

**5. Zusatz-Schwimmer (Bauteile 5 – 5c):** Die Bauteile 5/5a sowie 5b/5c zusammenkleben (nicht die Falz-Kanten!). Die Zusatz-Schwimmer auf die äußeren Markierungen an der Unterseite der Tragfläche kleben.

**6. Stützen (Bauteile 6, 6a):** Die Bauteile jeweils zusammenkleben (nicht die Falz-Kanten!). Die Stützen auf die Markierungen an der Oberseite der Tragfläche kleben. Bitte beachten, daß die dunkelgrauen Flächen der Stützen nach außen kommen!

**7. Tragfläche (Bauteil 7):** Zusammenkleben und zuschneiden wie die erste Tragfläche. Das Bauteil auf die Stützen kleben (Markierungen beachten!).

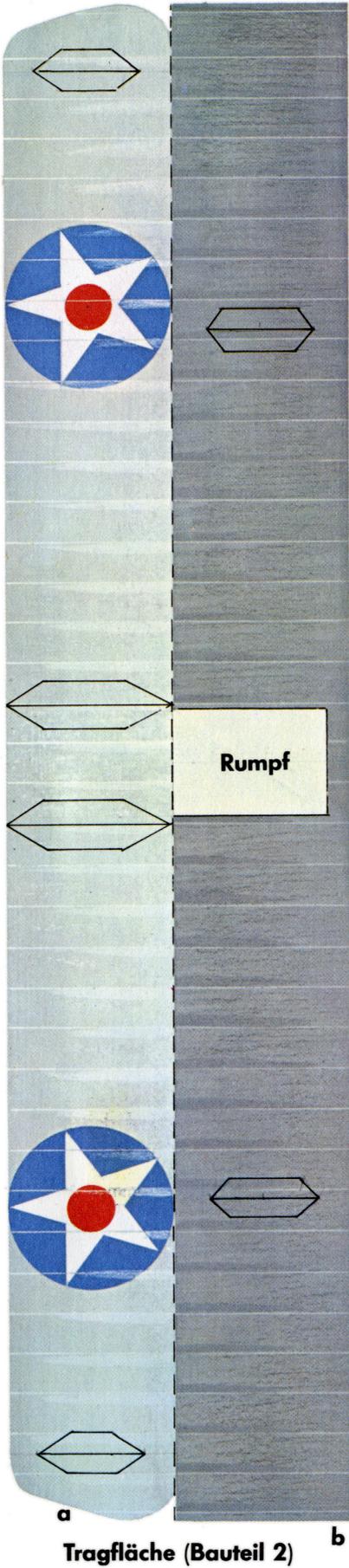
**8. Höhenruder (Bauteil 8):** Zusammenkleben und zuschneiden wie die Tragflächen. Die dreieckige Punkt-Fläche auf die entsprechende Markierung am Heck des Rumpfes kleben.

**9. Seitenruder (Bauteil 9):** Die Falz-Kanten a und b nach vorn knicken, das Bauteil zusammenkleben. Die Falz-Kanten in die Markierung auf dem Höhenruder und dem Rumpf-Ende einpassen.

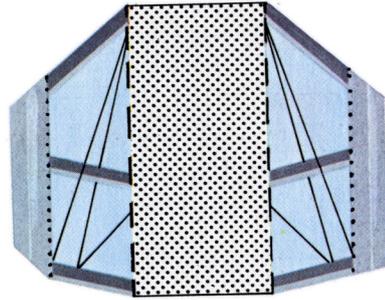
**10. Propeller (Bauteil 10):** Zusammenkleben und zuschneiden wie die Tragflächen. Den Propeller mit der Stecknadel an der Vorderseite des Rumpfes befestigen – eure „Curtiss N-9“ ist fertig!

Im nächsten Yps: Die „F.E.2b“ der Royal Aircraft Factory aus England.

Der Modellbau-Bogen mit allen Bauteilen für eine „Curtiss N-9“! Nur den Bogen aufklappen, vorsichtig aus dem Heft nehmen – schon geht der Bastelspaß los!

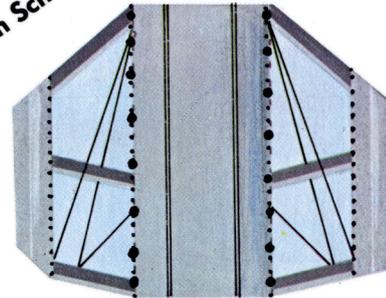


**Tragfläche (Bauteil 2)**

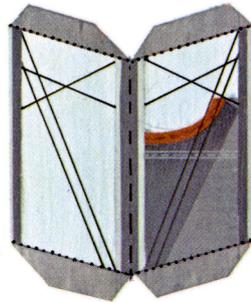


**(Bauteil 3)**

Stütze für den Schwimmer



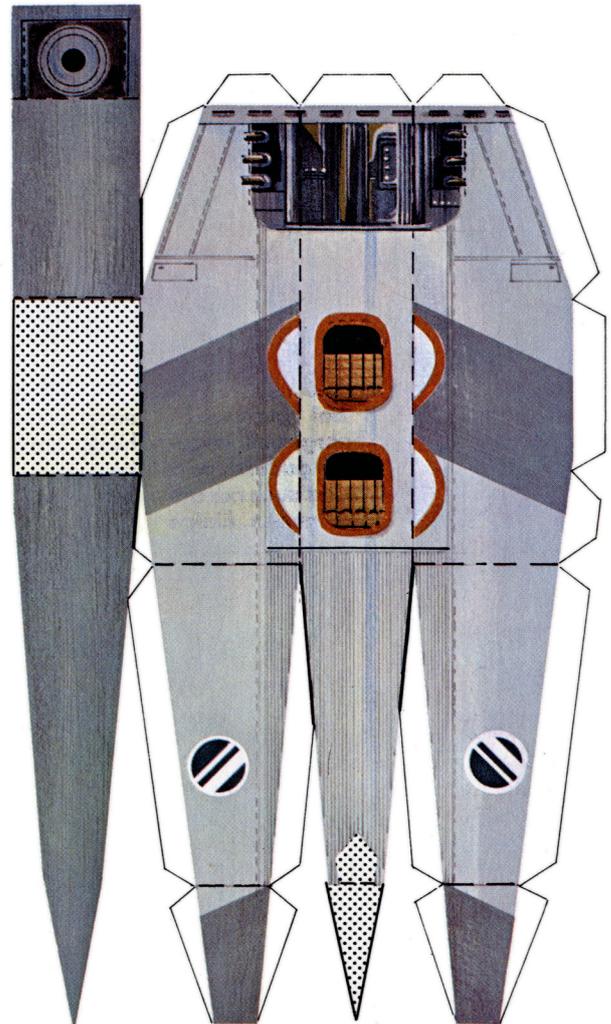
**(Bauteil 3a)**



**Stütze (Bauteil 6a)**



**Seitenruder (Bauteil 9)**



**Rumpf (Bauteil 1)**

Den großen Sammelkatalog gib's kostenlos bei Penny Postfach 1269, 60566 Heusenstamm!

Schon ab 100 Pennys eine komplette Bilderserie!

Ausschneiden und sammeln!

51302

